

Neues aus der Protestantischen KITA Gries

Liebe Gemeindeglieder, am 10. März starteten unsere künftigen Schulkinder zu ihrem zweiten Ausflug. Mit Petra, Liane und Frau Säger – an dieser Stelle Dankeschön für die Unterstützung – führte unser Weg zuerst nach Oberalben ins Auswanderer-Museum.

Durch unser Thema Mittelalter sind die Kinder für alte Dinge und frühere Zeiten sensibilisiert. So konnten wir in Oberalben noch einen echten Planwagen bewundern, mit dem sich die Auswanderer im fremden Land (Amerika oder Brasilien) fortbewegt haben. Auch Bilder und das Wahrnehmen der engen Räume, mit denen eine Familie mit 10 Kindern leben mußte und das nachstellen einer engen Schiffskajüte waren eindrucksvoll. Wir erfuhren daß die Menschen nicht gerne ihre Heimat verließen, sondern daß es immer schlechte Zeiten waren wie z.B. nach Kriegen, die sie zu dem Entschluß

brachten. Anschließend eroberten wir die Lichtenburg und sahen uns auch noch die Ausstellungen „Natur“ und „Musikanten im Kuseler Land“ an. Auch das Geologische Museum fand unser Interesse. Hier durften die Kinder uralte Funde durchs Mikroskop begutachten. Nach einem erlebnisreichen Tag fuhren wir müde aber glücklich wieder heim.

18 Kinder kamen zur Seniorenfeier um den Nachmittag mit einem Liedbeitrag zu verschönern. Wir hoffen, es hat auch gefallen. Der Second-Hand Bazar war in diesem Jahr an einem Sonntag, und erbrachte einen Reinerlös von 173,55 €. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön den mitwirkenden Eltern.

Mit sonnigen Grüßen verbleiben wir bis zur nächsten Ausgabe

*Ihre Erzieherinnen
in der Protestantischen
Kindertagesstätte in Gries*

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. Verantwortlich zeichnet sich das Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Straße 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Telefon: 0 63 72 – 14 56, Telefax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeind/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de. Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8.30-10.30 Uhr und freitags von 8.30-12.30 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.500 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck



KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

19. Jahrgang

April 2003



2 • Versweise – 3 • Konfis 2003/ Spendenergebnisse 2002 – 4 • Aus dem Grieser Presbyterium/ Hausabendmahl – 5 • Aus dem Miesauer Presbyterium/ Konfirmationsgeschenke – 6-7 • Termine Gries & Miesau – 8 • Förderverein Kirchenorgel Gries – 9 • KPV Schönenberg-Gries – 10 • Kindergottesdienst Miesau – 11 • KiGa Miesau – 12 • KiTa Gries

Uns nicht der Welt gleichstellen mit ihrer Kriegtreiberei und lieber nach Gottes Willen fragen, wie es der Monatsspruch sagt, dazu braucht es tatsächlich Erneuerung. Dabei ist es aber nicht einfach, die Waffen zu zerbrechen, wie es Jesus auf dem Titelbild tut. Fangen wir doch zunächst einmal, gerade in der Passions- und Fastenzeit, bei uns selber an mit der Erneuerung:

- Mal wieder nahsehen statt fernsehen: einem geliebten Menschen in die Augen sehen.

- Mal wieder ankommen statt wegfahren: Freunde besuchen und sich einander mitteilen.

- Mal wieder in den Kopf reinsehen statt nur heraus: sein Inneres wahrnehmen, auf sein Herz hören, seinen Träumen nachsinnen.

- Mal wieder sammeln statt zerstreuen: die Schöpfung begreifen, gute Bücher lesen, Stille suchen.

- Mal wieder Zuflucht statt Flucht vor der Wahrheit: Sich Gott stellen und sich seiner Liebe öffnen.

- Mal wieder auftauchen statt untergehen: in der Gemeinde erscheinen und mit anderen Gottesdienst feiern.

- Mal wieder Sinnlichkeit statt Sachlichkeit: mit allen fünf Sinnen das Leben wahrnehmen, die bunte Vielfalt sehen, die leisen Töne wieder hören, ein Butterbrot schmecken, die Schönheit riechen und die Zartheit betasten.

- Mal wieder Lust statt Frust: die Freude am Alltag, an der Arbeit, den kleinen Dingen, den nächsten Menschen wieder finden.

Einfach mal was anderes!

Durch solche Erneuerung werden wir aufmerksam auf uns selbst und stellen uns nicht der Welt gleich. Und wir werden fähig zu begreifen, was Jesus an Karfreitag und am Ostermorgen für uns getan hat. Dadurch wurde alles anders.

Eine intensive Zeit der Erneuerung wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Ute Stoll-Rummel

Monatsspruch

Steilt euch nicht der Welt gleich,

sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes,
damit ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist.“

RÖM 12 VERS 2



Anmeldung im Kindergarten

Mit dem dritten Lebensjahr hat jedes Kind einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz.

Nutzen Sie dieses Angebot, damit Ihr Kind eine ergänzende und unterstützende Erziehung, Bildung und Betreuung erhält. Unser Angebot orientiert sich an den Bedürfnissen von Kindern und Familien sowie den gesetzlichen Vorgaben.

Wir laden Sie ein, uns und unsere Einrichtung kennenzulernen. Vereinbaren Sie einen kurzen Gesprächstermin (Tel. 47 03) und informieren sich über die pädagogische Arbeit sowie die verschiedenen Öffnungszeiten, damit Ihr Kind einen Platz bekommt, an dem es wirklich Kind sein kann. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Informations-Nachmittag

Seit vielen Jahren schon besteht zwischen unserer Einrichtung und

einem Kindergarten in Weißbrunn eine Partnerschaft. Durch Briefkontakte erfahren wir vieles über die Arbeitsweise und Organisation, über das Land, die Menschen und vor allem aber auch über die Kinder. Die vorhandenen Notstände versuchen wir so gut es geht durch das Verschicken von Hilfsgütern, Spiel- und Bastelmaterial etwas zu lindern. Den bevorstehenden Besuch der Leiterin der Einrichtung wollen wir zum Anlaß nehmen, um einiges an Information durch einen Diavortrag zu vermitteln. Wir laden alle Interessierten recht herzlich ein am **Donnerstag, den 03.04.03 von 14-16 Uhr** zu uns in den Kindergarten zu kommen. Gerne betreuen wir in dieser Zeit auch Ihr Kind.

Ihr Kindergarten-Team

P.S.: Während des Konfirmationsgottesdienstes am 04.05. ist bei uns Kinderbetreuung ab 9.30 Uhr!

Unser KiGo im April 2003

Sonntag, den 06.04.03

KiGo um 14.00 Uhr:
Wir sind mitten in der Passionszeit und begleiten Jesu auf seinem Kreuzweg.
Laßt euch von Heike und Lydia überraschen.

Samstag, den 26.04.03

KiGoMo von 10.00–12.30 Uhr:
Auch heute wollen wir uns mit dem Kreuzweg Jesu beschäftigen: Wo begegnen uns Kreuze?
Wer von euch hat zu Hause ein Kreuz, das er mitbringen kann?
Was tut sich sonst noch heute Morgen: Wir backen uns ein Osterkreuz aus Hefeteig, also bringt euch eine Schürze mit.

Vorschau

Für euren Familienterminkalender gibt es schon jetzt einiges zum vor-merken:

25. Mai 10 Uhr: Tauferinne-
rungsgottesdienst auf dem Dorf-
platz.

8. Juni 10 Uhr: Familiengottes-
dienst zu Pfingsten.

29. Juni 14-17 Uhr: Kindergottes-
dienstnachmittag „Servus Paulus“
(mit Paulus auf dem Meer) beim
GAW-Hauptfest der Pfalz in Hom-
burg.

20. Juli 10 Uhr: Siegfried Fietz
kommt zum Seefestgottesdienst
am Ohmbachsee.

*Bis dann,
wir freuen uns auf Euch,
Eure KiGo-Mitarbeiterinnen*

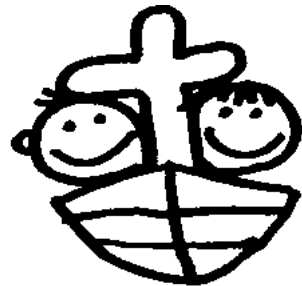
Was ist eigentlich?

„KiGoMo“

beginnt um 10.00 Uhr und endet
um 12.30 Uhr (mit kleinem Imbiß).

„KiGo“

findet zusätzlich einmal im Monat
am Sonntag statt. Immer dann,
wenn die Erwachsenen um 14.00
Uhr Gottesdienst haben.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Unsere Konfis 2003

Am 4. Mai werden in Miesau und
am 11. Mai in Gries unsere Kon-
firmandinnen und
Konfirmanden ein-
geseget.

Miesau

Sabrina Agne • Va-
nessa Allenbacher
• Melanie Bernd •
Jörg Bott • Helena
Braun • Paul Braun
• Tobias Bug • Pa-
trick Christmann •
Christina Heinz •
Marius Hieber •
Christian Klein •
Karl Korpál • Pa-
trick Kurz • Carmen Melchin-
kiewicz • Marc Preuss • Natascha



Regitz • Dennis Säger • Waldemar
Scheuermann • Sören Scholtka

Gries

Katharina Ambos •
Vitali Kopp • Sandra
Krüger • Fredi Os-
manoski • Alexan-
der Preiger • Meike
Rieth • Tanja Rieth •
Sabrina Schielke •
Nadine Schielke •
Nikolai Schumacher
• Aline Weber

Wir wünschen
Euch im Namen Eu-
rer Kirchengemein-
de für die Zukunft
Gottes Segen und alles Gute.

Euer Pfarrehepaar Rummel

Spendenergebnisse 2002

Wir sagen ganz herzlich Dank
für die von Ihnen im vergan-
genen Jahr erbrachten Spenden.
Die Ergebnisse sind wie folgt:

- **Brot für die Welt:**
1.340,52 € (Miesau)
352,25 € (Gries)
- **Frühjahrsopferwoche des
Diakonischen Werkes:**
323,17 € (Miesau)
83,16 € (Gries)
- **Herbstopferwoche des Diako-
nischen Werkes:**
567,79 € (Miesau)
146,45 € (Gries)
- **Gustav-Adolf-Werk-Samm-
lung:**
362,66 € (Miesau)
82,68 € (Gries)
- **Kerchbläädche-Spende:**
1.533,50 € (Miesau)
718 € (Gries)

Aus dem Grieser Presbyterium

In der letzten Sitzung hat Pfr. Rummel über die Aufgaben die Diakonie berichtet, deren Ausprägung wir in unserem Kindergarten, im Ev. Krankenpflegverein und in der ökumenischen Sozialstation Brücken sehen. Um von der Kirchengemeinde dazu Kontakt zu behalten, wurde Herr Kramer zum Diakoniebeauftragten gewählt.

Frau Jochum-Igoe und die Erstsatzsynodale Frau Weber haben unsere Kirchengemeinde am 15. März auf der Bezirkssynode in Homburg vertreten. Dort standen in erster Linie Wahlen an.

Nach vielen – zunächst vergeblichen – Reklamationen und Briefen von der Kirchengemeinde über das Dekanat bis zur Landeskirche an die Kreisverwaltung Kusel ist

erst jetzt die Schlußabrechnung für den Kindergartenneubau erfolgt. Aber: von den bewilligten 1,5 Mio DM sind rund 46.000 DM als nicht bezuschussungsfähig anerkannt worden. Dies bedeutet, daß von diesem Betrag auch die anderen Zuschüsse (von Land und Landeskirche) ausbleiben. Dies will die Kirchengemeinde nicht hinnehmen und wird dagegen Einspruch erheben.

Im Kindergarten ist die Reinigungskraft Frau Buck nach Konkurs verzogen. Die Stelle wurde frei und ausgeschrieben. Von drei Bewerberinnen blieb letztendlich Frau Doris Säger, geb. Schäfer, übrig. Sie erhält einen befristeten Vertrag von einem Jahr.

L. Kramer

Hausabendmahl in der Passionszeit

Obschon wir im vergangenen Kerchebläädche vergessen haben darauf hinzuweisen, wollen wir Sie für die verbleibenden Wochen bis Ostern ganz herzlich dazu einladen, von unserem Angebot des Hausabendmahles Gebrauch zu machen.

Alle, die gleich welchen Alters aus bestimmten Gründen nicht

mehr zum Gottesdienst kommen können, aber gerne das Abendmahl empfangen möchten, brauchen nur einen Termin im Pfarramt auszumachen. Wir kommen gerne zu Ihnen nach Hause und feiern mit Ihnen (auch Ihrer Familie, Freunden oder Nachbarn) das Abendmahl (Tel. 14 56).

A. Rummel, Pfr.

KPV Schönenberg-Gries

Zur Mitgliederversammlung des Evangelischen Krankenpflegeverein Schönenberg-Gries am Donnerstag, dem 24. April 2003 um 19 Uhr im Gemeindegemäuer der Prot. Kirchengemeinde Gries laden wir hiermit herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Einstieg und Situationsbericht
Pfarrerin Peter, 1. Vorsitzende
2. Kassenbericht
Rechner K. H. Mootz
3. Entlastung von Vorstand und Rechner
4. Bericht von der Ökum. Sozialstation Brücken, Pflegedienstleiterin Schw. Jutta Cornes

Wir wünschen uns, daß möglichst viele Mitglieder an dieser Versammlung teilnehmen und so ihre Verbundenheit mit ihrem Krankenpflegeverein zum Ausdruck bringen würden. Über 70 Jahre existiert nun schon der Evangelische Krankenpflegeverein in Schönenberg und Gries. Durch private Initiative und vor allem aus christlichen Motiven heraus seinerzeit gegründet, leisteten Diakonissen Jahrzehnte lang in selbstlosem Einsatz in Gemeindegemäuer und Krankenpflege einen allgemein anerkannten segensreichen Dienst. Erst als die Mütterhäuser aus Personalmangel gezwungen waren, ihre Schwestern nach und nach aus der Gemeindegemäuer abzubauen, kam 1974 die Idee und die Notwendigkeit der Ökumenischen

Sozialstationen, in enger Zusammenarbeit mit den Kirchen, zum Tragen. Richtungweisend auch für andere Bundesländer, beschritt damals Rheinland-Pfalz einen neuen Weg, um die ambulante Pflege kranker Menschen flächendeckend sicher zu stellen. Kirchen und Krankenpflegevereine beider Konfessionen, finanziell unterstützt durch das Land und die Kommunen, fungieren seither als Träger dieser segensreichen Einrichtung, in der examinierte Kräfte in der Pflege und auch in der Hauswirtschaft durchgehend tätig sind. Nur durch eine intakte Solidargemeinschaft, die sich des Mottos „Einer trage des anderen Last“ stets bewußt ist, wird es möglich sein, auch in Zukunft für unsere hilfsbedürftigen Mitbürger ausreichend Sorge zu tragen. Deshalb wäre es sehr zu begrüßen, daß sich sowohl junge als auch im Alter schon etwas fortgeschrittene Menschen zu einer Mitgliedschaft, soweit noch nicht geschehen, entschließen könnten. Eine solche Entscheidung schafft die beruhigende Gewißheit, für den Fall von Krankheit und ihren pflegerischen Notwendigkeiten vorgesorgt zu haben.

Der Vorstand

Adressen: Prot. Pfarramt Schönenberg, Rathausstraße, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Tel. 06373/3256
O. Bernd, Bahnhofstraße 13, 66903 Gries, Tel. 06373/9687

Großartige Musik mit großartigen Stimmen

Die 32. Veranstaltung des Fördervereines Kirchenorgel hätte noch einige Besucher in der Kirche aufnehmen können, denn es war die einhellige Meinung beim anschließenden Umtrunk im Gemeindesaal, daß es wirklich ein kulturelles Ereignis war.

Hier hat der Förderverein den Sängern aus der Region die Möglichkeit gegeben, sich einem größeren Publikum vorzustellen. Mit dabei war die Chorgemeinschaft Gries – Kübelberg – Börsborn unter der Leitung von Karl Müller, der Männerchor Gries unter der Leitung von Joachim Knapp und das Vokalensemble Lambrache, das schon einmal in der Grieser Kirche gastierte.

Solisten waren Marliese Wintergerst und Rosemarie Cordier (Sopran), Anne Marie Roth (Mezzo-Sopran) und George Lambrache und Karl Müller (Tenor); am Klavier wurden sie begleitet von Viorika Lambrache. Außerdem musizierten noch Dr. Berthold Stober (Querflöte) und Karin Müller (Orgel).

Zur Eröffnung sang die Chorgemeinschaft „Die Himmel rühmen“ und „Vater unser“. Nach dem sich anschließenden Orgelspiel war der Auftritt des Vokalensembles Lambrache, das mit jedem Solo und Duett begeisterte.

Durch zwei Stücke des Männerchores ließ sich auch hier das Publikum mitreißen.

Nach dem zweiten Auftritt des Vokalensembles Lambrache mit Operetten- und Musicalmelodien schloß das Konzert mit dem Auftritt der Chorgemeinschaft, die Karl Müller sicher dirigierte: Lobet den Herrn der Welt.

Die Grieser Kirche erlebte ein wirklich großartiges Konzert, das die Zuhörer mit lang anhaltendem Applaus und Standing Ovationen ausklingen ließen.

Für alle, die die Arbeit des Vereins unterstützen wollen, sei unser Spendenkonto genannt: *Kontonummer 201 359 bei der Raiba Westpfalz (BLZ 540 616 50)*.

L. Kramer



Aus dem Miesauer Presbyterium

Die erste Sitzung des „neuen“ Miesauer Presbyteriums im Januar war geprägt von Wahlen, mit folgendem Ergebnis:

1. Vorsitzende:
Pfarrerin Ute Stoll-Rummel
 2. Vorsitzender:
Dietmar Schröer
- Schriftführerin:
Birgitt Czok
- Bezirkssynodale:
Heike Buhles
(Vertreterin: *Beate Rummler*),
Manfred Brill
(Vertreterin: *Cornelia Biehl*)
- In die folgenden Ausschüsse wurden gewählt:
- Kindergarten:
Christine Loschky-Zimmer
(Vertreterin: *Heike Buhles*)
- Ökumene:
Beate Rummler,
Christine Loschky-Zimmer
- In der zweiten Sitzung, am 6. März, stellte uns Herr *K.-H. Seyl* die

Arbeit des Prot. Krankenpflegevereins Miesau-Elschbach e.V. vor.

Als weiterer Tagesordnungspunkt stand die Wahl einer/s Diakoniebeauftragten an; einstimmig gewählt wurde dazu *Frau Christel Stuppy*.

Außerdem wurde über die Vertretungsregelung und -praxis durch Mitglieder des Presbyteriums für unsere Kirchendienerin *Renate Schröer* gesprochen.

Zuletzt ging es um eine Lösung für die Übergangszeit zwischen Weggang des bisherigen Zivildienstleistenden *Stefan Siegler* und Arbeitsbeginn unseres neuen Zivildienstleistenden (*Björn Obry*) von Anfang April bis Ende Mai. *Björn Obry* hat angeboten, diesen Zeitraum mit einem Praktikum abzudecken. Das Presbyterium hat einer Praktikumsvergütung von 200 € zugestimmt.

B. Czok

Geschenke zur Konfirmation

Unser Büchertisch bietet wieder spezielle Erinnerungsalben zur Konfirmation an, die sich besonders als Geschenke eignen.

Einen Klassiker der Konfirmationsgeschenke stellt das Evangeli-

sche Gesangbuch dar. Das Pfarramt hat dafür extra Geschenkgutscheine. Mit diesen gibt es auf alle Ausgaben des Gesangbuches 5 € Rabatt! Fragen Sie einfach bei uns nach (Tel. 14 56).

gottesdienste & termine

06.04.: Judika	10 Uhr (<i>Mk 10,35-45</i>)
13.04.: Palmsonntag	9 Uhr (<i>Joh 12,12-19</i>)
17.04.: Gründonnerstag	19 Uhr (<i>Joh 13,1-5</i>) mit Abendmahlsfeier (Agape)
18.04.: Karfreitag	15 Uhr (<i>Joh 19,16-30</i>)
20.04.: Ostersonntag	10 Uhr (<i>Mk 16,1-8</i>) mit Abendmahlsfeier
27.04.: Quasimodogeniti	9 Uhr (<i>Joh 20,19-29</i>)
04.05.: Misericordias Domini	9 Uhr (<i>Joh 10,11-16</i>)
Passionsandachten	03. und 10.04. (<i>Jugendkreuzweg</i>) je um 19 Uhr
Bastelkreis	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
Büchertisch & Basar	sonntags nach dem Gottesdienst
Frauenbund	02. und 16.04. um 19.30 Uhr, Thema: Heil-Heilung
Kindergottesdienst	<i>samstags</i> um 10 Uhr (außer in den Osterferien)
Kirchenchor Miesau	montags um 19.30 Uhr
Konfirmationskurs 2003	dienstags 16 Uhr. Im Anschluß zum Jugendkreuzweg findet ein zweiter Elternabend statt, um wichtige Entscheidungen gemeinsam zu treffen
KPV Schönenberg-Gries	24.04. um 19 Uhr Mitgliederversammlung im prot. Gemeindesaal Gries
Krabbelgruppe	dienstags um 16 Uhr im Prot. Kindergarten (S. Seiwerth, Tel. 0 63 73/14 07)
Ökum. Bibelkreis	15.04. um 20 Uhr in Gries (Synoptiker)
P•A•U•S•E	25.04. um 20 Uhr, Gesprächskreis für pflegende Angehörige in Miesau, Thema: Streß!
Presbyteriumssitzung	03.04. um 19.30 Uhr im Kindergarten (öffentlich)
Redaktionsschluß	22.04. um 11 Uhr
Singkreis	03.04. um 20 Uhr in Miesau

gries



miesau

06.04.: Judika	14 Uhr (<i>Mk 10,35-45</i>)
13.04.: Palmsonntag	10 Uhr (<i>Joh 12,12-19</i>) mit Taufe von Sven Schöpe
17.04.: Gründonnerstag	17 Uhr (<i>Joh 13,1-5</i>) mit Abendmahlsfeier (Agape)
18.04.: Karfreitag	10 Uhr (<i>Joh 19,16-30</i>) mit Kirchenchor und Abendmahlsfeier
20.04.: Osternacht	5 Uhr (<i>Mk 16,1-8</i>) mit Abendmahlsfeier und anschließendem Osterfrühstück im Gemeindesaal
20.04.: Auferstehungsfeier	in der Friedhofshalle um 7 Uhr (<i>Mk 16,1-8</i>) mit anschließendem Osterfrühstück im Gemeindesaal
21.04.: Ostermontag	10 Uhr (<i>Lk 24,13-35</i>) mit Kirchenchor und Abendmahlsfeier
27.04.: Quasimodogeniti	10 Uhr (<i>Joh 20,19-29</i>)
04.05.: Konfirmation	10 Uhr (<i>Thema Freunde</i>) mit Abendmahlsfeier
Passionsandachten	04. und 11.04. (<i>Jugendkreuzweg</i>) je um 19 Uhr
Babytreff	mittwochs von 10-11 Uhr
Besuchsdienstkreis	03.04. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
Büchertisch	in der Kirche (Konfirmationsalben im Angebot)
Frauenbund	03.04. um 14 Uhr im Turnraum unseres Kindergartens zeigt Frau Schröer uns Dias über Rußland
Frauengruppe Miesau	08.04. 20 Uhr „Wir basteln Topfmänner“ mit Frau Buhles. Anmeldung bis 04.04. bei Frau Weber
Gemeindenachmittag	08.04. um 14.30 Uhr, Andacht und Abendmahl mit Pfrin. Ute Stoll-Rummel
Kindergottesdienst	s. Seite 10 (neu neben der Kindergartenseite!)
Kirchencafé	06.04. nach dem Gottesdienst
Kirchenchor Miesau	montags um 19.30 Uhr
Kleinkind-Turnen	für Kinder ab 14 Monate, freitags um 10 Uhr, Turnraum im Haus für Kinder
Konfirmationskurs 2003 I+II	mittwochs 15 Uhr. 05.04. um 9.30 Konfi-Tag!
Konfirmationskurs 2004	mittwochs 17 Uhr
Krabbelstube	dienstags von 9.30–11.30 Uhr
Ökum. Bibelkreis	15.04. um 20 Uhr in Gries (Synoptiker)
P•A•U•S•E	25.04. um 20 Uhr, Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Thema: Streß!
Presbyteriumssitzung	10.04. um 19.30 Uhr im Kindergarten (öffentlich)
Redaktionsschluß	22.04. um 11 Uhr
Singkreis	03.04. um 20 Uhr

3 in 1 Sammlung

Bitte beachten Sie freundlichst die eingelegten Überweisungsträger.

Mit der 3 in 1 Sammlung unterstützen Sie einmal jährlich die **Frühjahrs- und Herbstopferwoche des Diakonischen Werkes** der Prot. Landeskirche der Pfalz sowie das **Gustav-Adolf-Werk**, das weltweit protestantische Minderheitengebiete unterstützt.

Für Ihre Spende sagen wir im Voraus ganz herzlichen Dank!